Nr. 02 - Samstag, 01. Februar 2020

Mit Informationen aus dem Rathaus

Stadt Bedburg

Bedburger Nachrichten



Barrierefreiheit: Ausbau von 50 Haltestellen im Bedburger Stadtgebiet



BEBBER ALAAF! Die Karnevalssession 2020 in Bedburg hat wieder einiges zu bieten*:



Weitere Informationen zu den jeweiligen Terminen finden Sie auf www.bedburg.de

Was?	Wann?		Wo?
Herrensitzung 2020 der Bedburger Ritter	01.02.2020	12:30	Festzelt Schlossparkplatz
Karnevalistischer Frühschoppen der Karnevalsfreunde Blerichen Kirdorf Bedburg-West e.V.	02.02.2020	11:00	Mehrzweckhalle Anton-Heinen-Schule Kirdorf
Kindersitzung in Rath	02.02.2020	14:00	Turnhalle Rath
Karnevalssitzung der KfG Kaster	05.02.2020	17:11	Pfarrheim Kaster
Karnevalssitzung der KfG Kaster	06.02.2020	17:11	Pfarrheim Kaster
Karnevalssitzung der KfG Kirchherten	07.02.2020	18:11	Mehrzweckhalle Kirchherten
Karnevalssitzung der KfG Kaster	07.02.2020	18:11	Pfarrheim Kaster
BNZ Prunksitzung	08.02.2020	16:00	Festzelt Schlossparkplatz
Große Sitzung in Rath	08.02.2020	16:11	Turnhalle Rath
Karnevalssitzung der KfG Kirchherten	08.02.2020	18:11	Mehrzweckhalle Kirchherten
Karnevalssitzung der KfG Kaster	08.02.2020	18:11	Pfarrheim Kaster
Kindersitzung in Kirch-/Grottenherten	09.02.2020	14:00	Mehrzweckhalle Kirchherten
1. Große Rittersitzung (Kostümsitzung)	09.02.2020	16:00	Festzelt Schlossparkplatz
Karnevalssitzung der KfG Königshoven - für Frauen	12.02.2020	15:11	Bürgerhalle Königshoven
Mädchensitzung 2020 der Bedburger Ritter	12.02.2020	17:00	Festzelt Schlossparkplatz
BNZ Kindersitzung	14.02.2020	16:00	Schloss Bedburg
Karnevalssitzung der KfG Königshoven	15.02.2020	19:11	Bürgerhalle Königshoven
Kölsche Messe der Karnevalsfreunde Blerichen Kirdorf Bedburg-West e.V. und des Pfarrverbandes Bedburg	16.02.2020	11:00	Kath. Kirche St. Willibrord, Kirdorf
2. Große Rittersitzung (Kostümsitzung)	16.02.2020	16:00	Festzelt Schlossparkplatz
Weiberfastnacht in Rath	20.02.2020	10:00	Frühstück mit Zug durch den Ort, danach Feier in der Turnhalle Rath
Karnevalsumzug der Martinusschule Kaster	20.02.2020	11:00	Maximilianstr., St.-Rochus-Straße, Albert-Schweitzer-Str., Friedrich-Ebert-Str., Harffer Schloßallee, Schulhof
Eröffnung Straßenkarneval in Bedburg	20.02.2020	11:11	Marktplatz
Feier der Weiberfastnacht	20.02.2020	12:00	Festzelt Schlossparkplatz
BNZ Karnevalsfete	21.02.2020	18:00	Festzelt Schlossparkplatz
Kostümfete in Broich	21.02.2020	19:00	Festzelt, Gerhard-vom-Brugh-Straße
Karnevalszug in Kirch-/ Kleintroisdorf	22.02.2020	13:30	Oberembter Straße, Am Anger, An den Linden, An der Spring, Pfarrer-Stein-Straße, Elsdorfer Straße, Heinsberger Straße
Jeck am Schloss (Kostümball)	22.02.2020	19:00	Festzelt Schlossparkplatz
Kostümball in Kirch-/Grottenherten	22.02.2020	19:30	Festzelt an der Schulgasse
Karnevalszug in Kirdorf, Blerichen, Bedburg-West	23.02.2020	12:00	Am Kleefeldchen, Willibrordusstraße, Am Glockensprung, Theodor-Heuss-Straße, Kirdorfer Allee, Adolf-Silverberg-Straße, Leitweg, Eichendorffstraße, Ludwig-Uhland-Straße, Winkelheimer Straße, Buchholzer Straße, Leitweg, Offenbachstraße, Feldstraße, Unterführung, Kolpingstraße
Karnevalsumzug in Bedburg	23.02.2020	14:00	Harffer Schlossallee, Erkelenzer Straße, Neusser Straße, Lindenstraße, Graf-Salm-Straße, Friedrich-Wilhelm-Straße, Kölner Straße, Friedhofstraße
Große Karnevalsfete der Bedburger Ritter	23.02.2020	15:00	Festzelt Schlossparkplatz
Zoch-Party in Broich	23.02.2020	16:00	Festzelt, Gerhard-vom-Brugh-Straße
Rosenmontagszug in Kirch-/Grottenherten	24.02.2020	14:00	Kalrather Straße, Margarethenstraße, Zaunstraße, Lambertsweg, Weidgasse, Gottesacker, Karl-Gatzen-Straße, Pulverturm, Am Scheideweg, Marienstr., Am Fließ
Rosenmontagszug in Rath	24.02.2020	14:00	Garsdorfer Straße, Rather Weg, Im Grund, Holtroperstraße, Gommershovener Weg, Friedensstraße, St.-Lucia-Straße, Rosenweg, Fliederweg, Frauweilerring; anschließend Feier in der Turnhalle
After-Zoch-Party in Kirch-/Grottenherten	24.02.2020	15:30	Festzelt an der Schulgasse
Nubbelverbrennung der Karnevalsfreunde Blerichen Kirdorf Bedburg-West e.V.	25.02.2020	18:00	Gaststätte Bedburger Schweiz
Nubbelverbrennung in Kirch-/Grottenherten	25.02.2020	19:00	Deutsches Haus, Kirchherten
BNZ Summerfestival	11.07.2020	15:30	Schlossparkplatz

Auch 2020 übernimmt der „EINE-WELT-Kiosk" St. Lambertus den Vertrieb von fair gehandelten Produkten der „FAIRE KAMELLE" in Bedburg. Kontakt: saawalter@t-online.de; 02272 / 3610.



* Liste aller bis zum 17.01.2020 beim Fachdienst 7 der Stadt Bedburg eingegangenen Veranstaltungen.

Beginn des barrierefreien Haltestellenausbaus in Bedburg

Bis 2022 soll der öffentliche Personennahverkehr (ÖPNV) in Deutschland barrierefrei sein, so lautet die Änderung des Personenbeförderungsgesetzes (PBefG). Die Kommunen sind hierbei für die Infrastruktur sowie deren Betrieb und Unterhaltung verantwortlich.

Im Bedburger Stadtgebiet werden in den kommenden Jahren nun insgesamt 50 Haltestellen barrierefrei ausgebaut. In einem ersten Abschnitt werden zunächst die fünf Haltestellen an den Standorten Kaster Rathaus, Kirchherten Kirche und Bedburg Schulzentrum umgebaut. An der Haltestelle Kaster Rathaus fiel am 16. Januar der Startschuss der Arbeiten, die nach Fertigstellung im Ein-Wochen-Rhythmus nach Kirchherten und ans Schulzentrum wandern. Die REVG stellt während der Umbaumaßnahmen Ersatzhaltestellen bereit.

Neben der Installation eines taktilen Leitsystems auf dem Boden, das der Orientierung blinder



Am Bedburger Bahnhof befinden sich bereits barrierefreie Haltestellen, weitere sollen nun im Stadtgebiet folgen.

bzw. sehbehinderter Menschen mit Blindenstock dient, wird auch die Bordhöhe an den Haltestellen an einen möglichst einfachen Einstieg in den Bus angepasst. Sofern es die Platzverhältnisse vor Ort zulassen, werden neue und großzügig dimensionierte Wartehallen errichtet. Und auch eine ausreichende Beleuchtung, Sitzgelegenheiten und Mülleimer stehen auf dem Plan. Um den vielseitigen Anforderungen an eine barrierefreie Haltestelle gerecht zu werden, müssen unter Umständen vereinzelt Haltestellen verlegt werden.

Der barrierefreie Ausbau aller 50 Haltestellen wird zu 90 Prozent vom Nahverkehr Rheinland gefördert.

Die Ferien- und Freizeitbroschüre 2020 ist da!

Werkzeugführerschein, Fußball-Nachtturnier, Bedbürgchen – Stadt der Kinder, Eislaufen, Tenniscamp, Ferienfreizeit in Dänemark und Co., auch 2020 erwartet Kinder und Jugendliche in Bedburg wieder ein buntes und spaßiges Ferien- und Freizeitprogramm, zusammengestellt von Vereinen, Organisationen und Einrichtungen der Stadt.
Den perfekten Überblick über ein Jahr voller spannender Veranstaltungen bietet die Ferien- und Freizeitbroschüre 2020, die ab sofort online unter www.bedburg.de (Bereich „Familie") einsehbar ist und künftig in allen Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit, den Rathäusern sowie allen Schulen ausliegt.





Neues aus dem Projekt „Kita-Einstieg"

Termine im O-19 (Offenbachstraße 19)

„Karnevalsmasken": Die Eltern-Kind-Gruppe im O-19 bastelt am **17. Februar** von 09:30 bis 11:00 Uhr Karnevalsmasken und taucht in die Welt der Verkleidungen ein.

„Musikalische Früherziehung": Immer dienstags von 10:30 bis 11:30 Uhr im O-19. Ein Einstieg ist jederzeit möglich! **Kommende Termine:** 04.02. / 11.02. / 18.02. / 10.03. / 17.03. / 24.03. / 31.03.

„Spiel- und Bewegungskurs":
Turnhalle der ev. Kita Feldmäuse (Feldstr. 43) – 14:00 bis 15:00 Uhr. **Kommende Termine:** 27.02. / 26.03.

Turnhalle des Familienzentrums St. Willibrord (Theodor-Heuss-Str. 2) – 09:30 bis 11:00 Uhr. **Kommende Termine:** 12.02. / 11.03.

→ Alle Veranstaltungen richten sich an Familien mit Kindern zwischen 1 und 4 Jahren.

→ **Kontakt:** Frau Liebel (02272 / 9787511, k.liebel@bedburg.de)



Gestatten, wir sind „Die Stadtmacher"! Wir, das sind die Menschen, die jeden Tag ins Rathaus kommen, um Sie in vielen Bereichen des Alltags zu unterstützen und für Sie das Leben in unserer Stadt leichter und schöner zu machen.
Weg mit dem „Mysterium" Verwaltung! Lernen Sie uns, unsere Arbeit und unsere Motivation in unserer Reihe „Die Stadtmacher" kennen. Wir haben dafür einige Bereiche und Personen exemplarisch herausgepickt und der Journalist Achim Graf hat sie porträtiert.

Die Stadtmacher

DIE STARKMACHER

Doris Knell-Ersoy und Jörg-Tammo Reelfs haben an Bedburger Grundschulen immer ein offenes Ohr für die Schülerinnen und Schüler: Wenn diese mal Ärger haben oder Kummer, die Schulsozialarbeiter helfen gern, jenseits vom Lehrplan und ohne Bewertung. Als Ansprechpartner der städtischen Jugendhilfe machen sie direkt vor Ort Angebote für Klassen, sprechen mit den Kindern übers „cool sein" und andere Gefühle. Ihr Ziel ist klar: starke Kids mit Einfühlungsvermögen.

Von Achim Graf

„Ich bin jetzt im 3. Schuljahr, mit den Kindern also auf Augenhöhe", sagt Jörg-Tammo Reelfs, zunächst ohne eine Miene zu verziehen. Dann grinst er. Ein wenig steckt in dem Mann noch immer ein Clown, was bei ihm keinesfalls eine Beleidigung ist – er hat das einst professionell gemacht. Folgt man seiner Logik, ist Doris Knell-Ersoy jetzt Zweitklässlerin. Sie ist seit dem vorigen Schuljahr an der Martinusschule in Kaster im Einsatz, ihr Kollege bereits ein Jahr länger an der Anton-Heinen-Schule in Kirdorf sowie an der Wilhelm-Busch-Schule in Bedburg. Was sie jedoch eint: Sie sind Schulsozialarbeiter.



Aus der Schulgemeinschaft der Wilhelm-Busch- Schule und der Anton-Heinen-Schule ist Jörg-Tammo Reelfs nicht mehr wegzudenken. © Achim Graf

Reelfs war der erste seiner Art an einer Bedburger Grundschule, es ist noch ein recht junges Feld – und doch längst nicht mehr wegzudenken. Ganz frisch seit diesem November komplettiert Kathrin Dillenburg an der Geschwister-Stern-Schule in Kirchherten das gesamtstädtische Team. Sie alle fungieren als Ansprechpartner der städtischen Jugendhilfe direkt in der Schule, für Eltern, Lehrer „und alle, die in irgendeiner Form an der Schule beschäftigt sind", erklärt Doris Knell-Ersoy. Vor allem aber für die Schüler selbst. „Genau", bestätigt Jörg-Tammo Reelfs. Denn das mit der Augenhöhe stimme schon. „Wir sind Lobbyisten für die Kinder."

Damit wäre der wichtigste Teil ihrer Job-Beschreibung bereits erfolgt: Jeweils 20 Stunden in der Woche sind die Sozialarbeiter, die Lehrkräfte unterstützend, vor Ort in den jeweiligen Schulen für die Kinder da, bieten ihnen unter anderem Einzelgespräche oder Hilfen an – wenn es mal Streit zwischen ihnen gibt, ein Kind Lernschwierigkeiten hat oder Kummer. „Etwa, weil die Eltern sich getrennt haben oder der Opa gestorben ist", sagt Doris Knell-Ersoy. „Dann können wir uns außerhalb des Unterrichts Zeit für sie nehmen."

Kein Lehrplan und keine Bewertung

Wie leicht sie einen Zugang zu den Kindern gleich im ersten Jahr fand und wie dankbar diese seien, „da bin ich immer noch baff", zeigt sich die 56-Jährige erfreut. Und klar, als Sozialarbeiterin müsse sie sich an keinen Lehrplan halten und auch niemanden bewerten, das sei ein großer Vorteil. Das sieht Jörg-Tammo Reelfs ganz genauso. Er ist nach gut zwei Jahren „noch immer überrascht, wie positiv ich an beiden Schulen aufgenommen wurde". Alle freuten sich, die Kinder, die Eltern, die beiden Schulteams. „Dass ich das so erleben darf, ist ein echtes Geschenk", sagt der 50-Jährige.
Das gilt wohl gleichermaßen für die Schulen selbst, denn die Intervention im Bedarfsfall –



Die Kleinen stark zu machen, hat sich auch Doris Knell-Ersoy auf die Fahne geschrieben und spürt deren Dankbarkeit dabei täglich. © Achim Graf

etwa bei einer Streitschlichtung – ist nur eine Seite der Schulsozialarbeit. Mindestens genauso wichtig sei der präventive Aspekt, sagt Reelfs. So bietet er etwa in der 3. Klasse eine Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Ich bin cool" an, in den 4. Klassen heißt es „We are familiy". Das mache er jeweils auf Wunsch der Schüler oder der Klassenleitung, sagt er. „Oder ich schlage selbst etwas vor."

Auch Sozialpädagogin Knell-Ersoy hat in Kaster zunächst mögliche Themen vorgestellt, zum Thema Anti-Gewalt oder Freundschaft etwa. Die Kids stark zu machen ist für sie keine Floskel, soziales Lernen sieht sie als Schwerpunkt ihrer Arbeit. „Wenn wir in der Klasse zum Beispiel über Gefühle sprechen", meint sie. So sollen die Kinder

Und man bleibt diesbezüglich nicht stehen: Mit den Schulsozialarbeitern der weiterführenden Schulen in Bedburg etwa steht man im regen Austausch. In der Regel einmal im Monat treffen sich die drei Profis zudem mit der zuständigen Koordinatorin Helena Gehring vom Bedburger Jugendamt. Dort besprechen sie sich und geben Erfahrungen weiter.

Montags und dienstags allerdings ist Jörg-Tammo Reelfs für die Kinder an der Anton-Heinen-Schule da, mittwochs und donnerstags wissen die Schüler der Wilhelm-Busch-Schule ganz genau, wo sie ihn finden: im liebevoll dekorierten Bauwagen. Der steht seit Dezember 2018 auf dem Schulhof und „passt zu mir", wie der Sozialarbeiter bekennt. „Ich bin ein altes Zirkuswagenkind." In der Tat kam er, geboren im niedersächsischen Varel, viel herum. Er hat seine Ausbildung zum Fischwirt einst im Westfälischen absolviert, seinen Zivildienst im Wattenmeer. Danach begann er eine Clowns-Ausbildung in Italien, ganz ernsthaft, und reiste danach mehr als 20 Jahre lang mit einer Partnerin als Comedy-Duo um die Welt. „Dann habe ich erkannt, dass es ein Leben nach der Kunst geben muss", sagt er.

Dieses hat er während seines parallelen Studiums der Sozialarbeit in Lüneburg gefunden: in der Kinder- und Jugendkulturarbeit. 2013 wurde der „Vagabund", wie er sich selbst gern bezeichnet, sesshaft, nahm eine Stelle in der mobilen Jugendarbeit in Bad Godesberg an. Doch durch die ständige Arbeit bis in den späten Abend und am Wochenende hatte er, der seit 2002 in Köln lebt, „aber gar kein Sozialleben mehr", wie er empfand. Dass ihm 2017 die Stellenausschreibung aus Bedburg „vor die Füße gefallen" sei, empfindet er daher bis heute als Glücksfall. Nun hat Reelfs wieder Zeit für seinen kleinen Garten, den japanischen Stockkampf Kendō – und Ausflüge mit seinem geliebten Roller.

Bedeutung wird inzwischen erkannt

Doris Knell-Ersoy mag es eine Nummer größer und fährt schon mal mit dem Motorrad in den Urlaub, zuletzt bis nach Kroatien. Sie ist glücklich beim Joggen, beim Yoga – und mit ihrer Berufswahl. „Mich hat die Sozialarbeit an der Grundschule gereizt", sagt sie. Zuvor übernahm sie diese Aufgabe an einem Gymnasium und später an einer Gesamtschule in ihrer Heimat-



Ob im Bauwagen, Büro oder Co., für die Kinder haben Doris Knell-Ersoy und Jörg-Tammo Reelfs stets ein offenes Ohr. © Achim Graf

mit ihrer Unterstützung lernen, „ihre Bedürfnisse zu artikulieren", erklärt Jörg-Tammo Reelfs. Genauso bedeutend sei es jedoch, sich in andere hineinzuversetzen, ergänzt seine Kollegin. In Form von Kooperationsübungen vermittle man etwa, was Teamarbeit bedeute. „Um dann festzustellen, welch gutes Gefühl es ist, gemeinsam etwas zu erreichen."

Auch für die Eltern eine Hilfe

Dieser Teamgedanke macht an den Schultoren keineswegs halt, die Eltern der Grundschüler haben genauso die Möglichkeit, sich mit Fragen an die Schulsozialarbeiter zu wenden. Oft können diese direkt helfen. Bei Bedarf nutzen die Profis ihr Netzwerk und vermitteln weiter an andere Fachleute, von der Erziehungsberatungsstelle bis hin zur Logopädie-Praxis.

stadt Kaarst, wo sie bis heute mit ihrem Mann lebt. Technische Zeichnerin hat sie einst gelernt, während der Elternzeit zusätzlich Sozialpädagogik studiert. „Ich wollte mich weiterentwickeln", begründet sie diesen Schritt, der ihr mit zwei Kindern zweifellos einiges abverlangt hat. Doch es habe sich gelohnt, nach einer Station im schulpsychologischen Dienst im Rhein-Kreis-Neuss hat sie in der Schulsozialarbeit genau „ihr Ding" gefunden.

„Ich glaube", sagt sie, „dass dieses Angebot vor 20 oder 30 Jahren schon genauso wichtig gewesen wäre." Zum Glück aber werde die Bedeutung inzwischen an immer mehr Schulen erkannt. Dass Doris Knell-Ersoy für ihre Aufgabe an der Martinusschule keinen Bauwagen zur Verfügung hat, empfindet sie nicht als Nachteil, im Gegenteil: „Dafür bin ich mittendrin", sagt sie lachend, „genau zwischen der 3c und der 4c".

Karneval: Teilsperrung des Schlossparkplatzes zur Nutzung des Festzeltes

Im Zuge der karnevalistischen Nutzung des Festzeltes auf dem Schlossparkplatz kommt es **bis zum 27. Februar 2020, 18:00 Uhr** zur Teilsperrung der mittleren Parkfläche im hinteren Bereich des Schlossparkplatzes. Auf den dort gelegenen vier dunkelgrauen Stellplatzdoppelreihen werden in diesem Zeitraum Halteverbotszonen eingerichtet.
An folgenden Tagen wird die Halteverbotszone auch auf die seitlichen Parkflächen des Schlossparkplatzes ausgeweitet:

- **Zeltaufbau:** 23.01.2020, 07:00 Uhr bis 25.01.2020, 18:00 Uhr,
- **jeweils zu den Veranstaltungen der Karnevalsgesellschaften:** 01.02., 08./09.02., 12.02., 16.02., 20.- 24.02.2020 (ab 08:00 Uhr bis Veranstaltungsende),
- **Zeltabbau:** 26.02.2020, ab 07:00 Uhr bis zum 27.02.2020, 18:00 Uhr.

Die Stadt Bedburg bittet die Bürgerinnen und Bürger um Beachtung und Verständnis.

Aus den Ausschüssen

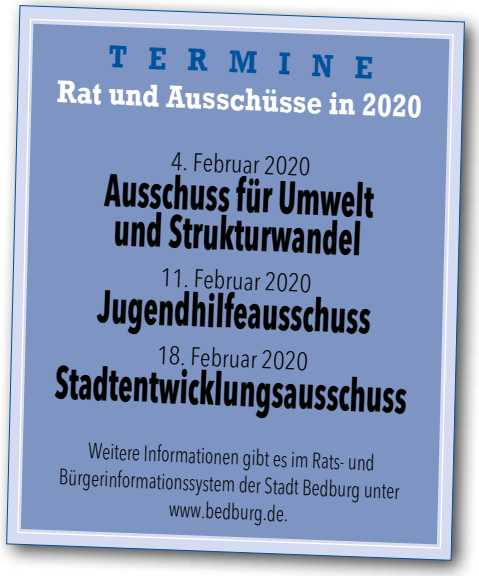
17.12.2019 RAT

Bürgerantrag gemäß § 24 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen
hier: Resolution zur Ausrufung der Klimanotlage unterstützen

Der Rat der Stadt Bedburg hat in seiner Sitzung mehrheitlich beschlossen, dass die bereits begonnene städtische Klimapolitik weiterentwickelt und fortgeführt wird. Der Rat beauftragte die Verwaltung, halbjährlich und in öffentlicher Sitzung über die Auswirkungen und Folgen der CO2-Emissionen sowie die Maßnahmen zur Verringerung der Treibhausgasemissionen vor Ort zu berichten. Die Stadt verpflichtet sich zu einem regelmäßigen Umwelt- und Klimadatenmonitoring unter Einbeziehung externer Daten und wird hierzu im Ausschuss berichten.

Resolution S-Bahn Aachen-Jülich-Elsdorf-Bedburg-Grevenbroich-Neuss-Düsseldorf
hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 20.11.2019

Der Rat der Stadt Bedburg beauftragte die Verwaltung mehrheitlich, die Resolution „Bau einer S-Bahnlinie Aachen-Jülich-Elsdorf-Bedburg-Grevenbroich-Neuss-Düsseldorf in das Strukturstärkungsgesetz aufnehmen" an die Bundesregierung, die NRW Landesregierung, sowie an die in der Resolution genannten Landtags- und Bundestagsabgeordneten weiterzuleiten. Der Rhein-Kreis-Neuss hat bereits eine Machbarkeitsstudie für die Strecke in Auftrag gegeben.





Ehrenamt ist Ehrensache!

Ehrenamtskarte NRW

Als ein Zeichen der Anerkennung für bürgerschaftliches Engagement hat das Land NRW im Jahr 2008 das Projekt „Ehrenamtskarte NRW" zusammen mit den Kommunen umgesetzt. Damit werden Bürgerinnen und Bürger ausgezeichnet, die sich in besonderem zeitlichen Umfang engagieren. Die Karte ist verbunden mit einem praktischen Nutzen für die Inhaberinnen und Inhaber: Sie können öffentliche, gemeinnützige und auch private Einrichtungen vergünstigt bzw. kostenlos nutzen. Es beteiligen sich aktuell 267 Kommunen an dem Projekt. Mittlerweile wurden bislang über **50.000 Karten** landesweit ausgegeben.

Starkes Engagement – auch in Bedburg

Seit über drei Jahren kann die Ehrenamtskarte NRW auch in Bedburg beantragt werden. Schon **über 150 Bürgerinnen und Bürger** besitzen bereits eine solche Karte und können dadurch von den zahlreichen Vergünstigungen profitieren. Die Ehrenamtskarte NRW können Sie in allen teilnehmenden Kommunen in ganz NRW einsetzen. So erhalten Sie beispielsweise auch Rabatt beim Besuch des Bedburger Freibades oder städtischer Kulturveranstaltungen.

Wie kann ich die Ehrenamtskarte NRW erhalten?

Folgende Voraussetzungen müssen Antragstellende erfüllen:

- mindestens fünf Stunden ehrenamtliche Arbeit pro Woche (250 Stunden/Jahr) leisten,
- bereits mindestens ein Jahr ehrenamtlich tätig gewesen sein,
- ehrenamtliche Arbeit ausschließlich für Dritte ohne Aufwandsentschädigung leisten, die über Erstattung von Kosten hinausgeht,
- das Engagement in Bedburg ausüben.

Wenn diese Aspekte auf Sie zutreffen, füllen Sie bitte die Bewerbung für die Vergabe der Ehrenamtskarte unter www.bedburg.de aus und senden Sie sie uns diese zu.

Möchten Sie auch das Ehrenamt in Bedburg unterstützen?

Um auch aus Bedburg ein attraktives Angebot an Vergünstigungen anbieten zu können, sind wir auf die Unterstützung der örtlichen Gewerbetreibenden/Vereine angewiesen. Wir suchen Vergünstigungsgeberinnen und -geber, die das Projekt „Ehrenamtskarte NRW" unterstützen möchten und den Kartenbesitzerinnen und -besitzern einen kleinen Rabatt geben. Alle Teilnehmenden werden auf der Homepage der Stadt Bedburg und auf der Website des Landes sowie der App „Ehrensache.NRW" veröffentlicht, so können Sie auch überregional Ihre Bekanntheit steigern. Darüber hinaus wird Ihre Unterstützung durch einen Aufkleber mit dem Logo der „Ehrensache NRW" signalisiert, den Sie am Geschäftseingang anbringen können.
Weitere Informationen (Bewerbungsformular, Vergünstigungen etc.) finden Sie unter www.bedburg.de und https://www.engagiert-in-nrw.de/ehrensachenrw.

Jubiläum zum Cäcilienfest

125 Jahre Kirchenchor St. Lambertus Bedburg waren Grund genug, im letzten Jahr das Cäcilienfest als Höhepunkt des Jubiläums besonders festlich zu feiern, zusammen mit dem Kirchenchor St. Martinus Kirchherten.

Chorleiter Sergio hat mit beiden Chören hierfür die erst vor wenigen Jahren von Hans-Georg Rieth komponierte Messe „Missa Gaudete in Domino" sowie beliebte und bekannte Chorstücke wie „Die Himmel erzählen" aus Haydns „Schöpfung", der Bach Kantate „Wohl mir, dass ich Jesum habe", Mozarts „Ave Verum" und „Jauchzet, jauchzet dem Herrn" von Friedrich Silcher, letztere alle aus dem 125-jährigen Notenbestand des Chores, einstudiert. Um allem einen noch festlicheren Rahmen zu verleihen, wurde der 52-köpfige Chor begleitet von einem neunköpfigen Streicherensemble, bestehend aus Mitgliedern der „Niederrheinischen Sinfoniker".

Ist es schon für Chöre immer ein besonderes Erlebnis, von einem Orchester begleitet zu werden, so wurden diesmal auch die Gottesdienstbesucher beim Gesang aller Gemeindelieder von den Streichern zum Mitsingen motiviert. Eine besondere Überraschung für den Chor war, dass der Komponist der Messe persönlich in der Festmesse anwesend war und anschließend dem Chor zu seinem Jubiläum und zu der wundervollen Darbietung seiner Messe gratulierte.

Als Ehrengäste bei dem gemütlichen Beisammensein im Restaurant „Dubrovnik" begrüßte der 1. Vorsitzende des Bedburger Kirchenchores Albert Steffens ihn sowie Chorleiter Sergio Ruetsch und den Elsdorfer Pfarrvikar Klaus Steinert. Der selbst chorerfahrene Priester zelebrierte die Festmesse und ehrte anschließend Hubert Gatzen (70 Jahre Mitgliedschaft), den 1. Vorsitzenden Albert Steffens (50 Jahre) sowie Wilma Kraus und Heinz Nothbaum (jeweils 40 Jahre) für ihre langjährige Chormitgliedschaft.



Sängerinnen und Sänger der Kirchenchöre Bedburg und Kirchherten.
Foto: Kirchenchor Bedburg



Jubilare mit Präses, Chorleiter und Komponist der Messe (von links vordere Reihe: Wilma Kraus und Heinz Nothbaum(je 40 Jahre), Hubert Gatzen (70 Jahre), Albert Steffens (50 Jahre), Chorleiter Sergio Ruetsch, Komponist Hans-Georg Rieth).
Foto: Kirchenchor Bedburg

SPD unterstützt Politik des Bürgermeisters

In Bedburg entsteht bezahlbarer Wohnraum

Bedburg wächst. Mit dem Baugebiet „Sonnenfeld", der Ressourcenschutzsiedlung in Kaster und dem Baugebiet auf dem alten Zuckerfabrikgelände in Bedburg entsteht neuer Wohnraum für viele Menschen.

Dabei achtet Bürgermeister Sascha Solbach darauf, dass auch bezahlbarer Wohnraum für Menschen mit kleinem Portmonee geschaffen wird. So werden demnächst im Baugebiet „Sonnenfeld" Mehrfamilienhäuser von der GWG Wohnungsbaugesellschaft errichtet. Ein Drittel dieser Wohnungen wird als geförderter Wohnungsbau mit günstigen Mieten angeboten werden.

Auch im geplanten großen Baugebiet auf dem Zuckerfabrikgelände werden rund 15% der Wohnungen als geförderter Wohnungsbau zu günstigen Preisen vermietet werden. Bei den Planungen für die Ressourcenschutzsiedlung in Kaster wird die SPD ebenfalls darauf achten, dass dort ein Teil geförderter Wohnungsbau entsteht.

Die SPD wird die Bemühungen von Bürgermeister Sascha Solbach zur Schaffung von bezahlbarem Wohnraum und der Entwicklung neuer Baugebiete weiter aktiv unterstützen. Es geht voran in Bedburg!



Bezahlbarer Wohnraum für alle Einkommensgruppen wird in Bedburg geschaffen, so SPD-Vorsitzender Bernd Coumanns.

FWG vor Ort:

Landwirte bitten zum Gespräch

Den deutschen Landwirten reicht es: sie sind mit der derzeitigen Landwirtschaftspolitik absolut unzufrieden. Nach dem Motto „Sprechen Sie mit uns anstatt über uns" baten einige Landwirte am 17.01.20 zum Gespräch auf dem Rewe-Parkplatz in Kaster.



Eine Delegation der FWG Bedburg nahm diese Einladung gerne wahr und sprach mit den Landwirten. Diese machten auf ihre Situation durch strenge Reglementierungen durch die EU und auch nationale Gesetzgebung aufmerksam.
Die FWG sicherte den Landwirten Unterstützung bei der Wahrung ihrer berechtigten Interessen zu und wird das Thema auf ihre Agenda setzen, um gute Lösungen zu finden. Eine gerecht entlohnte und keinesfalls überreglementierte Landwirtschaft dient uns allen und muss auch zukünftig gewährleistet werden, schließlich dient sie der Grundversorgung aller Menschen.



Michael Stupp zum Bürgermeisterkandidaten der CDU Bedburg gewählt

Am Abend des 8. Januar wählten die Mitglieder der CDU Bedburg im Schloss ihren Bürgermeisterkandidaten für die im September stattfindende Kommunalwahl. Mit knapp 70 % der Stimmen setzte sich der 44-jährige Polizeihauptkommissar und Geschäftsführer der CDU Bedburg Michael Stupp gegen seinen Frechener Mitbewerber Dr. Arnim Liekweg durch. Beide Bewerber hatten sich bereits im Dezember des letzten Jahres bei drei Vorstellungsveranstaltungen den Mitgliedern vorgestellt.



Michael Stupp überzeugte während seiner 20-minütigen Ansprache mit Sachlichkeit und seiner sympathischen Art. Er setzte insbesondere seinen Schwerpunkt auf den bevorstehenden Strukturwandel in Bedburg und der Region.

Als „RWE-Kind" - sein Vater im Ruhestand war zuletzt Schichtführer im Kraftwerk Niederaußem - verdeutlichte er den Mitgliedern, welchen Herausforderungen sich die Stadt Bedburg in Zukunft stellen muss und wie er diese meistern möchte. „Alle Entscheidungen, alle Ideen und Projekte, die wir einbringen und entscheiden, müssen auch daran gemessen werden, ob sie uns im Strukturwandel helfen oder nicht", so Michael Stupp. „Das betrifft natürlich neben der Ausweisung nachhaltiger Gewerbe- und Industrieflächen auch Themen wie eine alltagstaugliche Mobilität oder die Digitalisierung. Dies alles ermöglicht ein unternehmer- aber vor allem auch familien- und generationenfreundliches Leben in unserer Stadt."

Als Polizeibeamter mit mehr als 20 Jahren Diensterfahrung sprach er auch das Thema Sauberkeit, Ordnung und Sicherheit in der Stadt an. „Ich bin Familienvater, Vereinsmensch, Berufspendler, Konsument und Bürger in dieser Stadt – habe dementsprechend ein ureigenes Interesse daran, dass es Bedburg und den Menschen hier gut geht", machte Stupp noch einmal seine Motivation klar.

Nach Bekanntgabe des Wahlergebnisses wandte sich Michael Stupp noch einmal sehr kämpferisch und motivierend an „seine" Mitglieder. „Ich trete an, um Bürgermeister der Stadt Bedburg zu werden und gemeinsam mit meiner Partei wieder eine starke Fraktion in den Stadtrat zu bringen", so Herausforderer Stupp, „ich freue mich auf die kommenden Monate und den Wahlkampf. Die Menschen in Bedburg sollen mich so kennenlernen, wie ich bin und am Ende mit ihrer Stimme entscheiden."

Informationen zum CDU Kandidaten Stupp finden Sie auch auf seiner Homepage www.michael-stupp.de sowie in den sozialen Netzwerken.

Impressum: Verlag: IVR Industrie Verlag Eckl GmbH
Karlstraße 69 - 50181 Bedburg
Verantwortlich für den allgemeinen redaktionellen Teil sowie den Anzeigenteil:
Christian Eckl - Tel: 02272/91200
bedburgernachrichten@ivr-verlag.de - www.ivr-verlag.de
Verantwortlich für die Rubrik „Aus dem Rathaus": Bürgermeister Sascha Solbach
Verantwortlich für die Rubrik „Aus den Parteien":
CDU - Andreas Becker - SPD - Bernd Coumanns - FDP - Wilhelm Hoffmann
Bündnis 90 / Die Grünen - Jörg Kaiser - FWG - Wolfgang Merx

AWO-Fahrt zum Nostalgischen Weihnachtsmarkt

Vor Weihnachten starteten die Bedburg-Rather AWO-Freundinnen und AWO-Freunde bei herrlichem Sonnenschein zur Fahrt nach Hattingen. Ziel war in diesem Jahr der Nostalgische Weihnachtsmarkt in der historischen Altstadt.

Auf dem Kirchplatz gab es etliche Stände mit Kunsthandwerk, ein breites kulinarisches Angebot von Weihnachtsgebäck, österreichischen Käse- und Wurstwaren sowie verschiedene Glühweinvarianten.

Einen Märchenwald konnten die Besucher auch bewundern.

Auf dem Krämersdorf war ein Französischer Markt zu Gast. Hier kosteten einige Ausflügler neben traditionellen Käse- und Wurstspezialitäten auch edle Weine und feine Liköre.
Ein sogenannter "Singender Weihnachtsbaum" gehört in Hattingen auf dem Kirchplatz in diesem Jahr zum ersten Mal zum Programm. Großen Applaus gab es von den Gästen für den musikalischen Beitrag.
Zum Highlight in Hattingen am Alten Rathaus gehört die Weihnachtsmarktparade mit Frau Holle. Die Fenster des Alten Rathauses verwandeln sich an den 24 Adventstagen in einen Adventskalender. So öffnete pünktlich um 17:00 Uhr Frau Holle das Fenster mit der Nummer 5 und trug Lieder und Geschichten vor. Beim anschließenden Aufschütteln ihres Federbettkissens schneite es für Kinder Goldtaler.



Text und Foto: Rolf Ingrisch

Leider ging die Zeit in dieser schönen historischen Altstadt mit den herrlichen Fachwerkbauten viel zu schnell vorbei.

SPD
Wir für Sie vor Ort.
www.spd-bedburg.de

ReifenCenter
point S
Reifen, Räder, Auto-Service.
Mühlenerft
Premium
Einlagerung
Ihrer Reifen!
Kfz-Meisterbetrieb
Autoservice TÜV/AU
Neu! 3-D
Achsvermessung
www.reifencenter-muehlenerft.de
Tel.: 02272-904477
Werner-von Siemens-Str. 3, 50181 Bedburg

#BNZ. Einfach Fastelovend

Bedburger Narrenzunft stellt Programm 2020 vor



Unter dem Motto **„#BNZ. Einfach Fastelovend"** möchte die Bedburger Narrenzunft allen Freundinnen und Freunden des karnevalistischen Brauchtums ein abwechslungsreiches Programm für das ganze Jahr 2020 anbieten. Vom traditionellen Sitzungskarneval über Tanzveranstaltungen und Jugendfete, Live-Konzerte mit Kölner Spitzenbands beim BNZ-Summerfestival und Närrischem Heimspiel bis hin zu einem festlichen Ballabend ist für jeden Geschmack etwas dabei.

BNZ widmet den Sessionsorden 2019/20 dem 11. Geburtstag der BNZ-Herrentanzgruppe Kölsche Originale

Eigentlich feierte die BNZ-Herrentanzgruppe Kölsche Originale bereits im letzten Jahr ihren jecken 11. Jebuurtsdaach. Da aber zeitgleich die BNZ-Pänz auch 11 Jahre jung wurden, verzichteten die Alten Herren natürlich und erfahren nun ein Jahr später durch die Darstellung der Kölschen Originale im Sessionsorden die verdiente Ehrung.
In den Rollen Hänneschen und Bärbelchen, Speumanes und Röschen, Willy Millowitsch und Funky Mary, Bestemo und Bestva sowie Kammerdiener und Kammerkätzchen werden sie auf der diesjährigen Prunksitzung wieder zu begeistern wissen.

BNZ-Prunksitzung am 8. Febr. 2020, 16:00 Uhr im Festzelt auf dem Schlossparkplatz: Robert Lepper führt als neuer BNZ-Präsident durch das Programm

Robert Lepper freut sich darauf, dem Publikum der Bedburger Narrenzunft in seiner ersten Sitzung als BNZ-Präsident ein tolles Programm präsentieren zu können. „Wir versprechen ein 5-Stunden-Non-Stopp-Programm mit Willi & Ernst, Liselotte Lotterlappen, Lupo, Miljö, der KölschFraktion und der Luftflotte. Mit dabei sind natürlich unsere eigenen Corps und natürlich auch wieder unser Herrenballett Kölsche Originale. Und wer möchte, feiert nachher mit Musik und Tanz mit uns im Zelt weiter, so lange es Spaß macht."
Es gibt noch wenige Restkarten. Wer möchte, kann schon während der Sitzung an der Abendkasse Karten für die BNZ-Prunk-Sitzung 2021 per Bestellschein ordern.

Kindersitzung der BNZ am Freitag, 14.02.2020, ab 16:00 Uhr im Rittersaal auf Schloss Bedburg

In diesem Jahr veranstaltet die Bedburger Narrenzunft ihre beliebte Kindersitzung wieder an einem Freitagnachmittag. Darbietungen von Bedburger Schulen und Kindertanzgruppen aus der Umgebung garantieren ein abwechslungsreiches Programm. Die BNZ-Pänz stellen wieder das Präsidium und den Elferrat und freuen sich auf ein volles Haus.
Für leckere Speisen und Getränke zu günstigen Preisen wird selbstverständlich gesorgt sein.

Karten zum Preis von 5,00 € gibt es im Schul- und Lottoshop Peters in Blerichen und bei Schreibwaren Wassenberg in Kaster.

23. BNZ-Karnevalsfete am Karnevalsfreitag, 21. Februar 2020 ab 18.00 Uhr im Festzelt auf dem Schlossparkplatz

„Stimmung pur" heißt es am Karnevalsfreitag wieder, wenn die BNZ-Stadtwache die Tore zur diesjährigen Karnevalsfete öffnet. „Kaum eine Veranstaltung hat dauerhaft so viel Erfolg, " stellt Stadtwachen-Kommandant Carsten Esser mit berechtigtem Stolz fest, „mittlerweile hat diese Fete Kultcharakter und zieht Jugendliche aus der gesamten Region an."
Karten für Jugendliche und junge Erwachsene ab 16 Jahren (bitte Personalausweis mitführen) gibt es ausschließlich an der Abendkasse ab 17:00 Uhr.

„Jeck am Schloss" am Karnevalssamstag (22.02.2020) im Festzelt auf dem Schlossparkplatz

Die Bedburger Narrenzunft und die Bedburger Ritter „Em Ulk" freuen sich, dass die konzeptionell neu aufgestellte traditionelle Gemeinschaftsveranstaltung am Karnevalssamstag im letzten Jahr sehr gut angenommen wurde.

Zum zweiten Mal heißt es deshalb im Festzelt auf dem Schlossparkplatz am Samstag, den 22. Februar 2020, ab 19:00 Uhr **„Jeck am Schloss".** Die Karnevalsgesellschaften laden alle Jecken herzlich dazu ein, einen Abend im Sinne des echten kölschen Karnevals zu genießen. **Björn Heuser** wird in seiner unnachahmlichen Art zum Mitsingen animieren, die **KölschFraktion** für echte Karnevalsstimmung sorgen.

Karten für dieses Event gibt es zum VVK-Preis von 8,00 € bei den Bedburger Shell Tankstellen der Maute TS GmbH, im Times am Marktplatz Bedburg und bei allen Veranstaltungen der Bedburger Narrenzunft und der Bedburger Ritter „Em Ulk".

„Joddesdeens op kölsch" am Karnevalssonntag (23.02.2020) in der Friedenskirche in Bedburg um 10:11 Uhr
Auch das gehört inzwischen fest zur Tradition der Bedburger Narrenzunft: der „Joddesdeens op kölsch" mit Pfarrer Gebhard Müller. Mucksmäuschenstill ist es in der Friedenskirche, wenn Müller seine Ansprache in reinem Kölsch vorträgt; richtig stimmungsvoll wird es, wenn er zur Gitarre greift und kölsche Lieder anstimmt.
Großer Karnevalsumzug durch Bedburg am Karnevalssonntag (23.02.2020)
Alle BNZ-Abteilungen freuen sich darauf, am Karnevalssonntag bei hoffentlich schönem Wetter als Fußgruppe oder auf einem der großen BNZ-Wagen durch Bedburg zu ziehen und reichlich „Kamelle" zu werfen.

Das BNZ-Summer-Festival ist das Highlight im Sommer:

Klüngelköpp, Cat Ballou, Miljö, Lupo und die Domstürmer werden mit jeweils mindestens einstündigen Auftritten den 11. Juli 2020 zu einem unvergesslichen Tag machen.
Zusammen mit der Stadt Bedburg als Kooperationspartner und mit Hilfe der Unterstützung durch zahlreiche lokale Sponsoren platziert die BNZ damit neben der „Musikmeile" und „Auf Bedburg" ein weiteres musikalisches Highlight in der Bedburger Kulturszene.
Karten für dieses Fest auf dem Schlossparkplatz in Bedburg gibt es im VVK für 20,00 € (Abendkasse 23 €) bei: Shell-Stationen Maute TS Bedburg, Volksbank Bedburg, Rathaus Bedburg und online unter www.bnz1886.de (bei Online-bestellung zzgl. VVK-Gebühr).

Närrisches Heimspiel am 21. November 2020 zum Einstieg in die Karnevals-Session 2019/20

Die Bedburger Narrenzunft und der Fußballverein SC Borussia Kaster-Königshoven freuen sich darauf, am 21. November 2020 in der Mehrzweckhalle Kaster mit allen Karnevalsbegeisterten aus Bedburg und Umgebung die Karnevalseröffnung zu feiern. Live dabei sind die **Drummerholics** und die Spitzenbands **Lupo, Kempes Finest, Rabaue und Druckluft.**

Ball der Sterne – De Stääne danze am Samstag, 31. Oktober 2020 im Rittersaal auf Schloss Bedburg

Die Senatoren der Bedburger Narrenzunft laden alle Tanzbegeisterten zu ihrem festlichen Ball-Abend auf Schloss Bedburg ein.

Karnevalsfreunde Blerichen Kirdorf Bedburg-West freuen sich auf den Endspurt in die Karnevalssession und laden herzlich ein

Schon jetzt fiebern die Karnevalsfreunde mit ihren Kinder- und Jugendtanzgruppen dem Höhepunkt der Session 2019/2020 entgegen. Zu nennen sind der karnevalistische Frühschoppen am 02.02.2020, die Kölsche Messe am 16.02.2020, ganz besonders der Karnevalsumzug am 23.02.2020 und die Nubbelverbrennung am 25.02.2020, die in dieser Session zum zweiten Mal stattfindet.

In dieser Session feiern die Blierkemer Hüppeditzje Jubiläum und können voller Stolz auf ihr 15-jähriges Bestehen zurückblicken. Die Karnevalsfreunde widmen diesem tollen Ereignis ihren diesjährigen Sessionsorden.
Nachdem die Weihnachtszeit und der Jahreswechsel vorbei sind, starten die „Blierkemer" mit eigenen Veranstaltungen in die Session.

Ihren traditionellen karnevalistischen Frühschoppen feiern die Karnevalsfreunde am 2. Februar 2020.
Los geht es ab 11:00 Uhr in der Mehrzweckhalle der Anton-Heinen-Grundschule, Theodor-Heuss-Str. 15 in Kirdorf. Geboten wird ein buntes Programm aus Auftritten befreundeter Karnevalsvereine aus dem gesamten Rhein-Erft-Kreis. Auch werden einige Dreigestirne aus dem Umland erwartet.
An diesem Termin hofft die Karnevalsgesellschaft auf zahlreichen Zuspruch aus der Bevölkerung.

Am 16. Februar 2020 wird zusammen mit dem Pfarrverband Bedburg eine Kölsche Messe zelebriert. Diese findet ab 11:00 Uhr in der Kirche St. Willibrord zu Kirdorf statt. Für musikalische Unterstützung des Goddesdenst op Kölsch sorgt die Gesangsgruppe „De Kleffbotze" aus Bedburg-Rath.
„Es wäre toll, wenn die Einwohner, die Vereine und Karnevalsjecke aus den Ortsteilen, aber auch aus der gesamten Stadt zahlreich kostümiert in die Kirche kommen und so die Messe zu einem wunderschönen Erlebnis werden lassen", hoffen die Karnevalisten, allen voran ihre 1. Vorsitzende Yvonne Schwies.

Auch in dieser Session wird wieder ein Umzug durch Blerichen, Kirdorf und Bedburg-West veranstaltet. Am Karnevalssonntag, den 23. Februar 2020, formiert sich der bunte Lindwurm in Kirdorf ab 11:00 Uhr. Der Karnevalszug zieht ab 12:00 Uhr von dort aus durch die Ortsteile, bis er sich schließlich am Kreisverkehr am Bedburger Bahnhof auflöst.
Die Vorsitzende Yvonne Schwies berichtet: „Es kann jeder teilnehmen, der Spaß daran hat, sich von den Jecken am Straßenrand feiern zu lassen und ihnen Kamelle zuzuwerfen."
Die Teilnahme am Umzug ist kostenfrei, es werden seitens des Veranstalters weder eine Startgebühr noch ein Versicherungsbeitrag erhoben. Im Gegenteil, jeder Zugteilnehmer erhält als Dank für die Teilnahme einen Grundstock an Wurfmaterial.

An dieser Stelle möchten sich die Karnevalsfreunde Blerichen Kirdorf Bedburg-West ganz recht herzlich bei der Bevölkerung für ihre Spendenbereitschaft und das ihnen entgegengebrachte Vertrauen bei der alljährlich durchgeführten Haussammlung bedanken.
Ohne diese Unterstützung wäre es nicht möglich, einen Karnevalsumzug in diesem Umfang durchzuführen.
Informationen zum Umzug in Blerichen Kirdorf Bedburg-West erteilt gerne Zugleiter Jürgen Rohm, Tel.: 02272/4675, E-Mail: zugleiter@karnevalsfreunde-ev-bkbw.de, oder können auf der Internetseite www.karnevalsfreunde-ev-bkbw.de eingeholt werden.

Zu guter Letzt lassen die Karnevalsfreunde in ihrem Vereinslokal Bedburger Schweiz die Session mit der Nubbelverbrennung am 25. Februar 2020 ab 18:00 Uhr ausklingen.
Zur Verurteilung des „Übeltäters" werden de drei Hellije vum St. Nubbulus erwartet.
Getreu dem diesjährigen Motto des Kölner Karnevals wird hier noch der ursprüngliche Karneval im Veedel gefeiert.

In der Hoffnung, dass die Veranstaltungen durch ein zahlreiches und breites Publikum besucht werden, wünschen die Karnevalsfreunde Blerichen Kirdorf Bedburg-West einen guten Verlauf der noch bleibenden Karnevalszeit.

„Denn nur wenn die Veranstaltungen durch Ihre Besuche oder sonstige Aktivitäten unterstützt werden, kann die Tradition Karneval auch in Zukunft in den Ortsteilen Blerichen Kirdorf und Bedburg-West gelebt und gefeiert werden", geben die Karnevalsfreunde zu bedenken.

Bedburger Ritter spenden an ambulanten Hospizdienst

Mitte Januar war es wieder soweit. Die K.G. Bedburger Ritter „Em Ulk" von 1937 e.V. hielten im Rittersaal des Schloss Bedburg ihren diesjährigen Generalappell ab.
Der Generalappell ist die traditionelle Veranstaltung der Bedburger Ritter, um im angemessenen Rahmen verdiente Mitglieder zu ehren und die neuen Sessionstänze der einzelnen Abteilungen dem Publikum zu präsentieren.
Eine besondere Auszeichnung erhielt Hermann-Josef „Mobby", da ihm der Ehrenorden der Gesellschaft für seine Dienste verliehen worden ist. Hermann-Josef Münchrath ist bereits seit 1963 Mitglied der Ritter und führte das Corps in den Jahren 1971 bis 1997 als Kommandant. Bis heute ist er als ranghöchster Offizier Teil des aktiven Corps.
Auch der neue Sessionsorden wurde wieder auf dem Generalappell vorgestellt. In diesem Jahr ist der Orden der Funkenabteilung gewidmet, die vor kurzem ihr 70-jähriges Jubiläum feiern konnten.

Neben den Belangen der eigenen Gesellschaft bedachten die Ritter auch in diesem Jahr wieder eine gemeinnützige Organisation mit einer größeren Spende. Diese konnte dem Verein Hospiz Bedburg Bergheim Elsdorf e.V. - vertreten durch den 1. Vorsitzenden Michael Krause - überreicht werden. Der Verein begleitet als ambulanter Hospizdienst bereits seit 25 Jahren schwerstkranke Menschen und Sterbende sowie deren Angehörige.
Die Ritter teilten die Bühne aber auch mit weiteren Künstlern. So war es Bettina Nitsche, die einen mehr als gelungenen Auftritt als August us dem Dörp hatte und für viele Lacher bei den Anwesenden sorgte.
Weitere Highlights waren die Auftritte der Jungen Trompeter, der Musikgruppe Tacheles sowie der Oxxengarde, bevor der Abend im Arkadenhof des Schlosses feierlich ausklang.
Der Generalappell war wie immer ein toller Auftakt des karnevalistischen Kalenders nach der Weihnachtszeit.



Die nächsten Termine der Ritter lassen aber auch nicht lange auf sich warten. Bereits am 01.02.2020 geht es mit der Herrensitzung im Festzelt auf dem Schlossparkplatz weiter. Danach folgt am 09.02.2020 die 1. Große Rittersitzung. Für die mit Spitzenkräften des Kölner Karnevals bestückten Sitzungen gibt es noch wenige Restkarten, die unter www.bedburger-ritter.de oder unter 02272/930847 bestellt werden können.
Die Mädchensitzung am 12.02.2020 sowie die 2. Große Rittersitzung am 16.02.2020 sind bereits seit längerem restlos ausverkauft.

Spende für die Ferienfreizeit

Das Jugendzentrum CAPO in Bedburg-Kirdorf bietet jedes Jahr anspruchsvolle Reisen mit viel Programm und Power für die Ferienzeit an.

Damit diese für jeden Geldbeutel bezahlbar bleiben, gibt es im CAPO eine Feriensozialkasse, die es ermöglicht, jeden Jugendlichen mit in die Ferien zu nehmen – egal, wie hoch das Budget der Eltern ist. Die Feriensozialkasse speist sich hauptsächlich aus Spenden.

Die Kirdorfer Theatergruppe „Theater ACTive" spendet schon seit vielen Jahren den Gewinn ihrer Aufführungen für eben diese Ferienkasse des Jugendzentrums CAPO. Im vergangenen Jahr präsentierte die Theatergruppe das Theaterstück „Drei Weiber und ein Gockel" – wieder einmal mit großem Erfolg.



So konnten Angelika Dreikhausen und Christiane von Dobschinski in Vertretung der gesamten Theatergruppe der Leiterin des CAPO Anne Sass und ihrer Kollegin Ramona Schmitz eine Spende in Höhe von 1.500 Euro überreichen.

„Die Aufführung war wieder einmal wahnsinnig lustig und ich habe viel gelacht. Umso mehr freut es mich, dass wir mit der Spende wieder einige Jugendliche bei der nächsten Ferienfreizeit unterstützen und zu deren Freude beitragen können", betonte CAPO Leiterin Sass.

Eifelverein mit Wanderung und Hauptversammlung

Der Eifelverein Bedburg wandert am 02.02.2020 "Rund um Kloster Knechtsteden".

Es handelt sich um eine leichte Wanderung von ca. 15 Kilometern Länge. Treffpunkt ist um 9:00 Uhr auf dem Parkplatz an der Albert-Schweitzer-Straße in Kaster. Auskunft dazu wird unter 02272/6734 erteilt.

Am 05.02. um 18:00 Uhr findet im Casino Maaßen die diesjährige Jahreshauptversammlung des Eifelvereins Bedburg statt.

Allianz

BERATUNG
SERVICE
VERTRIEB

hans-peter.uerlings@allianz.de
Mobil: 01 76 / 34 32 73 73

Schülerhilfe Bedburg hilft auch Schülern im Senegal

Seynabou und Binto halten heute stolz ihr neues Schulmaterial in den Händen! Wir blicken in den Senegal - ein friedliches Land, reich an Kultur und doch ist die finanzielle Armut in weiten Teilen der Bevölkerung verbreitet. Das Land steht auf Platz 9 der Rangliste für Länder mit der höchsten Analphabetenrate weltweit.



Durch den Einsatz von Familie Niang und Dr. Frank van Ackern von der Schülerhilfe Bedburg wurden Hilfsgüter erfolgreich an die Grundschule École Elementaire de Warang übergeben. Dr. Frank van Ackern, Inhaber der Schülerhilfe Bedburg, besorgte kistenweise Unterrichtsmaterialien für insgesamt 200 senegalesische Schüler. Darunter Schreibhefte, Bleistifte, Radiergummis, Lineale und vieles mehr.

Yasmin Niang, Dozentin der Schülerhilfe, brachte die Sachspenden zusammen mit ihrem Mann und ihren beiden Kinder an die 5.000 Kilometer entfernte afrikanische Westküste. Dort überreichte sie persönlich das gesamte Material den überglücklichen Schülern. Der Bedarf an Schulsachen ist für diese Schule für das Jahr 2020 komplett gesichert und somit auch die Möglichkeit für diese Kinder lesen und schreiben zu lernen.

Yasmin Niang (38): „Es ist einfach überwältigend. Diese Kinder sind so unglaublich wissbegierig. Der Hunger nach Wissen muss gestillt werden. Wir sind zu Tränen gerührt."

Auch Dr. Frank van Ackern zeigte sich begeistert und berührt von der Reaktion der Schüler und Lehrer. Er kündigte an, die Zusammenarbeit und Unterstützung für die Schule zukünftig noch weiter auszubauen.

Trödelmarkt Rund ums Kind

!!! Vorsortiert !!!

SAMSTAG, den 7. März 2020

10:30 bis 12:30 Uhr

Bekleidung für Baby, Kind und Schwangere,
Spielzeug, Kinderwagen, Autositze, Fahrräder, ...



Wo: **Turnhalle der Anton-Heinen-Grundschule Kirdorf**
Theodor-Heuss-Straße 15

Bei Interesse zur Teilnahme bitte via E-Mail melden bei:
jessica.naser@gmx.de



Poulwey Auto Hilfe spendet Sicherheitswesten für I-Dötzchen der Martinusschule Kaster

Die Kinder der ersten Schuljahre erhielten bisher immer Sicherheitswesten vom ADAC, um in der dunklen Jahreszeit auf ihrem Schulweg besser gesehen zu werden.

Diese Westen wurden im Rahmen der Verkehrserziehung mit der Polizei im Straßenverkehr an die Kinder ausgegeben. Nun hat der ADAC diese Aktion eingestellt.

Die Firma Poulwey Auto Hilfe & Abschleppdienst GmbH bestellte daraufhin kurzerhand Sicherheitswesten, damit die I-Dötzchen der Martinusschule in Kaster auch in diesem Winter wieder sicherer auf ihrem Schulweg unterwegs sind.

Die Elternpflegschaft und der Förderverein nahmen diese Spende dankend auf dem Schulhof in Empfang. Die Schulleitung freute sich sehr über diese Aktion und dankt der Firma Poulwey herzlich für diese großzügige Spende.

Ihr Steuer-Experte vor Ort

Für den privaten und gewerblichen Bedarf

C+R+W
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Wiesenstraße 19
50181 Bedburg

Tel.: 02272 / 9101 – 0
Fax: 02272 / 9101 – 22
info@crw-steuerberater.de

Wir freuen uns auf Sie!

TV Bedburg auf dem Hallensportfest in Düsseldorf

Mit einer großen Gruppe von 15 Athleten der Jugendklassen ist der TV Bedburg zum Hallensportfest nach Düsseldorf gefahren. Insgesamt 630 Starter bei mehr als 1.100 Starts hatten eine hohe Qualität der Starterfelder zur Folge.

Zuerst waren die weiblichen Athleten am Start. Hier überzeugte vor allem Hannah Griese, Altersklasse (AK) W12, mit überragenden Leistungen. Bei beiden Starts belegte Hannah mit Abstand Platz eins. Über 60 m mit zwei zehntel Sekunden Vorsprung in 8,58 s und im Weitsprung mit 4,93 m und fast einen halben Meter Abstand zu Platz zwei. Aber auch Lea Kremer zeigte deutlich, dass sie zu den schnellsten Sprinterinnen im Landesverband in der Altersklasse W14 gehört und belegte mit 8,46 s den vierten Rang.

Auch die männlichen Vertreter des TV Bedburg zeigten deutlich ihr Potential. Philip Herter AK M15 lief über 60 m auf den ersten Rang in 7,75 s. Yannick Dietl startet mittlerweile in der Männerklasse und war ebenfalls überaus erfolgreich. Er lief im Vorlauf über die 60 m eine neue persönliche Bestleistung mit 7,15 s und belegte im Endlauf den zweiten Platz in 7,19 s. Über die 200 m zeigte er über die ersten 50 m einen eher verhaltenen Lauf bis dann Ausgang erste Kurve der Knoten platzte und in 23,19 s der vierte Gesamtrang erlaufen werden konnte. Eine Zeit unter 23.00 s sollte daher kein Problem darstellen.

Hier die weiteren Ergebnisse:

W12:
Hannah Griese:
60 m 8,58 s (PB) 1. Platz,
Weit: 4,93 m (PB) 1. Platz
Dana Mertens:
60 m 9,09 s, Weit 3,79 m
Dounia El-Hajjami:
60 m 10,53 s, Weit 3,13 m
Johanna Hilgers:
60 m 10,00 s, 800m 3:25,35 s
Sabrina Tafouit:
60 m 10,27 s, Weit 3,01 m
Mieke auf dem Graben:
60 m 11,27 s, Weit 2,77 m

W13:
Maresa Schiffer:
60 m 9,87 s, Weit: 3,25 m

W14:
Lea Kremer: 60 m 8,46 s 4. Platz, Weit: 4,33 m 10. Platz
Johanna Haun: 60 m 9,67 s, Weit: 3,19 m

W15:
Lucy Lorenzi: 60 m 9,05 s (PB), Weit : 4,34 m

M15:
Philip Hertter:
60 m 7,75 s 1. Platz,
200 m 25,11 s

WJU18: Sophia Schild:
60 m 8,83 s,
200 m 29,74 s
Ulla von Danwitz:
60 m 9,05 s (PB),
200 m 31,22 s

MJU18:
Daniel Breuer:
60 m 8,14 s (PB)

M: Yannick Dietl:
60 m 7,15 s (PB) /
7,19 s 2. Platz,
200 m 23,19 s Platz 4.



Bedburger Nikolauslauf ein voller Erfolg

Bereits zum 34. Mal trafen sich am zweiten Advent Sportler und Sportlerinnen in Kaster, um einen entspannten Lauf um den Kasterer See zu bestreiten. Die Leichtathleten der Turnvereinigung Bedburg um Cheforganisator Volker Dannenberg hatten wieder einmal das Wohl der Läufer im Blick und alles zur allgemeinen Zufriedenheit auf die Beine gestellt.

Es gab eine Auswahl von verschieden langen Strecken von 800 m für die jüngsten bis 8.800 m für die ambitionierten Läufer. Ebenso eine Strecke von 6.600 m für die zahlreichen Walker.

Bei den Walkern war auch die jüngste Teilnehmerin angemeldet: Die vier Monate alte Sophie Kurtenbach begleitete ihre Eltern Ina-Maria und Christian aus Bonn, die im vergangenen Jahr erstmalig an der Veranstaltung teilgenommen hatten, im Tragesack. Auch der älteste Teilnehmer, der 83-jährige Horst Keller, bestritt die Walkingstrecke.

Bei den jüngsten Teilnehmern waren drei teilnehmerstarke Gruppen dabei: Die Kinder des Kindergartens Waldwichtel, die Gruppe der Martinusschule und der Lauftreff Stessen aus Neuss, die seit Jahren zu den stärksten Gruppen zählen.

Insgesamt waren 370 Teilnehmer am Start, die sich nach Beendigung ihres Laufes auf die Belohnung freuten: Jeder Teilnehmer bekam eine Urkunde und einen leckeren großen Weckmann. Diese Veranstaltung ist für viele seit Jahren ein Muss, trifft man doch immer wieder auf Gleichgesinnte zum entspannten Laufen, denn auf eine Zeitnahme wird verzichtet und am Ende ist jeder ein Sieger.

Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.
In Zukunft bessere Noten!
2 kostenlose Unterrichtsstunden
- Motivierte und erfahrene Nachhilfelehrer
- Individuelles Eingehen auf die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen
- Regelmäßiger Austausch mit den Eltern
- incl. Zugang zum Online-Lern-Center

Bedburg
Friedrich-Wilhelm-Str. 44 • neben dem Rathaus
Tel. 02272/9740960 • bedburg@schuelerhilfe.com
www.schuelerhilfe.de/bedburg



Michael Hoppe zum „Nothbaum des Jahres“ gewählt

Bedburgs individuellste Freizeitmannschaft ehrt langjährigen Spieler

Aus den Händen seines Vorgängers Andreas Winz nahm Michael Hoppe als Spieler des Jahres des FC Nothbaum die begehrte Trophäe entgegen, um die man auch diesmal wieder bis ins schlesisch-polnische Waldenburg hinein gekämpft hatte: den hässlichsten afrikanischen Götzen des gesamten Rheinlandes.

Der 57 Jahre alte Preisträger hat sich die Auszeichnung redlich verdient. Genau wie der „Nothbaum des Vorjahres“ zeichnet sich Michael Hoppe durch unbeugsame Individualität aus. Er weiß immer genau, was er will und sagt das auch deutlich. Auf dem Platz und daneben.

Dabei hat er nie sein eigenes Wohl im Sinn, sondern stets den Nutzen der gesamten Mannschaft und seines Umfeldes. Michael Hoppe ist ein Altruist reinsten Wassers. Aber Bier trinkt er auch gerne.

Und er sorgt stets für Gerechtigkeit. Beispielsweise in der Verteilung der Last der Leibchenwäsche. Vor allem wenn sich sein nächstjüngerer Mitspieler wieder einmal geschickt davor drücken will, ist Michael Hoppe absolut erbarmungslos und gestattet keine Ausflüchte.

„Wir haben auf unserer Jahresfeier im Januar im ´Times´ am Marktplatz in Bedburg wieder einmal den richtigen Mann zum ´Nothbaum des Jahres´ gewählt, der perfekt den Geist unserer Mannschaft verkörpert“, sind sich die Spieler des Freizeitvereins sicher. „Durch seine unerschütterliche ethische Haltung verbunden mit einer klaren Konzeption aus tiefer Überzeugung ist Michael Hoppe für uns alle stets ein Vorbild.“



Drei feine Kerle: Der amtierende Nothbaum des Jahres Michael Hoppe (links) und sein Vorgänger Andreas Winz (rechts) mit der Götzen-Trophäe in ihrer Mitte.

Wir für Ihre Energie!

Energieversorgung* und mehr...

*[fair · nachhaltig · regional]

STROM und ERDGAS aus einer Hand!



GVG mbH Rhein-Erft im NetCologne-Shop
Hauptstraße 29 · 50126 Bergheim · ✆ 02271 996200 · www.erft-energie.de

GVG
Meine Energie.